



Präsident: Pfarrer A. Schwendener, Rehweidstr. 2, 9010 St.Gallen, Tel. 071 244 34 64 ([www.erf-sg.com](http://www.erf-sg.com))

## Zum Winterprogramm 2013/2014 des Evangelisch-reformierten Forums

Liebe Mitglieder und Interessierte

Wie musikalisch sind die Reformierten in ihrem Gotteslob? Oder wir könnten auch so fragen: Wie gut ist die reformierte Kirchenmusik heute: wie verständlich, wie tiefsinnig, wie zeitgemäss, wie spirituell, wie kompetent, wie offen, wie vielfältig, wie volksnah, wie reichhaltig, wie echt, wie teuer, wie professionell, ... Auf solche und auch weitere Fragen will unser Winterprogramm 2013/14 mit dem Thema «Heiliger Sound – Unsere Kirche und ihre Musik» Antworten suchen.

Wir hoffen, dass Sie von der einen oder andern Veranstaltung angesprochen sind, dort Anregungen und neue Einsichten finden oder andern solche ermöglichen. Denn als zahlendes Mitglied unseres Vereins helfen Sie mit, eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Glauben und der Kirche zu ermöglichen – offen und gratis für alle. Dafür ein herzliches Dankeschön!

An der diesjährigen Reformationsfeier am 3. November 2013, 17 Uhr, in der Kirche St.Laurenzen wird Verena Friedrich aus Niederrohrdorf/AG den Festvortrag halten. Verena Friedrich war von 2000-2010 Präsidentin der ref. Kirchenmusikerverbände der deutschsprachigen Schweiz und ist seit 16 Jahren Kirchenmusikerin in Baden, der grössten reformierten Kirchgemeinde des Kantons Aargau. Sie kennt die verschiedenen musikalischen Kulturen in der reformierten Kirchenlandschaft und gibt einen Überblick über die prägenden Reflexionen zum Thema der reformierten Kirchenmusik in der Schweiz in den letzten 100 Jahren.

Verena Friedrich-Gäumann ist im Rheintal aufgewachsen, studierte in Köln Kirchenmusik sowie in Winterthur Orgel. An der Universität Zürich absolvierte sie ein Studium in Musikwissenschaften und Kirchengeschichte sowie an der Berner Fachhochschule den MAS-Studiengang Musikmanagement. Sie ist verheiratet mit dem Kirchenmusiker und Komponisten Thomas A. Friedrich; gemeinsam haben sie drei Kinder im schulpflichtigen Alter.

Die vier Montagsvorträge im Februar 2014 (neu um 19.30 Uhr) bieten einen Rückblick und Ausblick auf das musikalische Gotteslob der Kirche. Jeden dieser Vorträge kann ich Ihnen empfehlen. Es lohnt sich, die Schätze und Perlen der Tradition zu würdigen, die in immer neuen Facetten aufleuchten, um auch heutiges und künftiges Gotteslob zu befruchten. Neue Wege mit der Populärmusik und der Klangkultur des Alpsteins machen deutlich, dass sich unser Gotteslob in Umbruchzeiten befindet und Neues wachsen kann.

*St.Gallen, im Oktober 2013*

*Mit herzlichen Grüssen, Andreas Schwendener*

Das Evangelisch-reformierte Forum St.Gallen (vormals Freie protestantische Vereinigung, gegründet 1919) ist ein Verein, in dem Kirchgemeinden sowie Frauen und Männer aus der Region St.Gallen zusammengeschlossen sind. Seine Aufgaben sind gesamtkirchliche Veranstaltungen und die Wahrung gemeinsamer Anliegen der Kirchgemeinden. Mit kirchlicher Hilfe führt es die evang.-ref. Paar- und Familienberatung für Stadt und Kanton St.Gallen.